

werblichen Rechtsschutzes gewesen ist, und es ist zu hoffen, daß die Internationale Vereinigung auch in Zukunft in eben demselben und womöglich in noch größerem Maße für das gerade für die chemische Industrie so überaus wichtige Gebiet des Internationalen gewerblichen Rechtsschutzes recht segensreich wirken möge.

Assessor Dr. Weber. [K. 984.]

Am 16./12. 1911 hat die Mitgliederversammlung des „**Vereins Chemische Reichsanstalt, E. V.**“, stattgefunden.

Der die Versammlung leitende stellvertretende Vorsitzende, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. D e l b r ü c k, teilt mit, daß der Verein durch den Tod des I. Vorsitzenden des Verwaltungsrates, Geh. Kommerzienrates Dr. H. v o n B r u n c k, einen schweren Verlust erlitten habe, und daß an dessen Stelle der Vorsitzender in seiner letzten Sitzung Dr. G. v o n B r ü n n i g zu seinem ersten Vorsitzenden gewählt habe.

Bei den nötig gewordenen Nachwahlen werden Dr. F. R ö ß l e r, Frankfurt a. M., und R. M o n d M. A., London, zu Mitgliedern des Verwaltungsrates des Kaiser Wilhelm-Institutes für Chemie und Geh. Hofrat Prof. Dr. W. H e m p e l, Dresden, als Ersatzmann durch die Versammlung einstimmig gewählt.

Dem Schatzmeister Dr. F. O p p e n h e i m wird nach Vorlage des Rechnungsabschlusses Decharge erteilt. Der Versammlung wird bezüglich des Institutes mitgeteilt:

1. Der Bau des Institutes wird voraussichtlich Anfang Februar unter Dach kommen, so daß man hoffen könne, den Betrieb im Oktober oder November zu eröffnen.

2. Der Verwaltungsrat des Kaiser Wilhelm-Institutes für Chemie hat als Direktor des Institutes Geh. Hofrat Prof. Dr. E. B e c k m a n n, Leipzig, und als wissenschaftliches Mitglied Prof. Dr. R. W i l l s t ä t t e r, Zürich, berufen.

3. Erfreulicher Weise hat sich eine Anzahl Firmen bereit erklärt, Apparate und Einrichtungsgegenstände dem Institute zu stiften.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 8./1. 1912.

- 1a. P. 25 443. Wiedergewinnen der beim Trennen fester Körper benutzten Flüssigkeit, die aus einem **Haloïd** eines Metalles besteht, dessen Haloide leicht flüssig sind, unter Anwendung von Wärme. F. J. du Pont, Wilmington, New Castle, Delaware, U. S. A. 2./8. 1910.
- 8m. B. 58 471. Echte Färbungen und Drucke auf der pflanzlichen Faser. [B]. 27./4. 1910.
- 8m. B. 61 535. Echte Färbungen mittels der Farbstoffe der **Indanthrenklasse**; Zus. z. Pat. 177 952. [B]. 12./1. 1911.
- 10a. H. 54 262. Verf. und Vorr. zum Beschicken liegender **Koksöfen** mit gestampften Kohlenkuchen. W. Hiby, The Cliff, Sandal b. Wakefield, Yorkshire, Engl. 17./5. 1911.
- 12d. D. 24 460. Verf. und Vorr. zur Auslaugung breiiger Massen durch ein der Saugwirkung ausgesetztes **Trommelfilter**. J. Drage, Boulder, Austr. 30./12. 1910.
- 12g. F. 31 622. **Leukochinizarin**. [By]. 12./1. 1911.

Klasse:

- 15d. R. 32 631. Präge- oder Druckformen aus **Acetylcellulose**. J. Richter, Genf. 24./2. 1911.
- 17g. G. 31 645. Möglichst reiner Wasserstoff aus Gasgemischen durch starke Abkühlung der Gemische. Gesellschaft für Lindes Eismaschinen A.-G. Filiale München, München. 6./5. 1910.
- 18a. O. 7325. Verf. und Hochdruckofen zur direkten Eisen- und Stahlerzeugung. C. Otto, Dresden. 6./12. 1910.
- 18a. S. 32 473. Zusammenballen pulverförmiger Erze, insbesondere Eisen- und Manganerze, im Drehrohrofen unter Hinzufügung von Kohle zu dem bereits erhitzten Erz. Soc. des Ciments Portland Artificiels de Buda, Haren b. Brüssel. 22./10. 1910.
- 18b. B. 57 177. **Eisenlegierung**, die hohe chemische Widerstandsfähigkeit mit mechanischer Bearbeitbarkeit verbindet. W. Borchers u. Ph. Monnartz, Aachen. 21./1. 1910.
- 21b. A. 19 792. **Elektroden** für elektrische Sammler. Gebr. Stanislaw und Georgij Gaszynski, Apoznanski & Co., Moskau. 2./12. 1910.
- 21b. A. 20 581 u. P. 25 302. **Cadmiumelektroden** für elektr. Sammler mit alkalischem Elektrolyt; Zus. z. Ann. P. 25 302. R. Pörsche, u. E. Achenbach, Hamburg. 12./5. 1911 u. 12./7. 1910.
- 22e. F. 23 437. **Küpelfarbstoffe**; Zus. z. Patent 198 824. [Kalle]. 27./4. 1907.
- 26d. B. 62 011. Einr. zur Verhind. der Dickteerbildung bei der **Leuchtgasproduktion**. [B. A. M.-A.-G.]. 17./2. 1911.
- 40a. D. 25 507. Verarb. silicidischer **Zinkerze**, wobei das Zink ohne merkliches Sulfatisieren des Bleies sulfatiert und gleichzeitig eine konz. Lösung von Zinksulfat erhalten wird. F. B. Dick, Lyndhurst, Hampton, Middlesex, Engl. 17./7. 1911.
- 42l. Z. 7134. Vorr. zur Herst. von prismat. **Probekörpern** aus pulverförmigen Substanzen, wie Meliproben oder dgl. mittels Pressens. L. Zins, Hagenau, Unt. Els. 9./1. 1911.
- 45l. St. 15 263. Mittel zur Beseitigung der Kropfkrankheit von **Kohlarten**, Wurzelgewächsen usw. A. Steiner, Sonneberg (S.-M.). 9./6. 1910.
- 80b. A. 18 358. Einbau von **Straßen**, Chausseen, Plätzen, Fußwegen u. dgl. A.-G. für Asphaltierung und Dachbedeckung vorm. Joh. Jeherich, Charlottenburg. 14./2. 1910.

Reichsanzeiger vom 11./1. 1912.

- 6b. W. 30 249. **Alkohol** aus der Abfallaunge in Sulfittfabriken. J. H. Wallin, Forß Bjästa, Schwed. 30./7. 1908.
- 8m. A. 20 544. Echte Färbungen auf der **Faser**; Zus. z. Pat. 234 214. [A]. 2. 3. 1911.
- 8m. F. 32 075. Violette bis blaue Färbungen auf der **Faser**. [By]. 27./3. 1911.
- 8n. B. 60 303. Reservieren von **Küpelfarbstoffen**; Zus. z. Pat. 231 543. [B]. 28./9. 1910.
- 10a. E. 16 725. Doppelwandige Kühlkammer, deren Hohlräume mit einer schlecht wärmeleitenden Masse wie Koksklein oder dgl. ausgefüllt sind zum Trockenkühlen von **Koks**. B. Ely, Pye Bridge, Alfreton, Derby, u. A. Rollason, Nottingham, Engl. 4./3. 1911.
- 10a. Sch. 37 630. Steigrohranlage für **Koksöfen**, die mit einer besonderen Leitung zum Ablaugen der wilden Gase versehen sind. A. Scheideler, Borbeck. 14./2. 1911.

Klasse:

- 12o. E. 16809. **Oxalsäure aus Kohlenhydraten und Salpetersäure in Gegenwart eines Sauerstoffüberträgers.** Elektrochemische Werke G. m. b. H., Berlin. 29./3. 1911.
- 12o. F. 31 957. **p-Nitroacetessigalid.** [M]. 7./3. 1911.
- 12o. K. 44 798. **Aldehyde der aromatischen Reihe mit mindestens einer Oxygruppe in benachbarter Stellung zur Aldehydgruppe;** Zus. z. Pat. 209 910. [Kalle]. 9./6. 1910.
- 12o. S. 33 726. **Nitrophenylnitromethane,** ihre Homologen und Derivate; Zus. z. Anm. S. 32 599. Soc. Chimique des Usines du Rhône Anciennement Gilliard, P. Monnet & Cartier, Paris. 27./4. 1911.
- 18a. J. 13 803. **Gleßwagen** für Eisen- und Stahlwerke, insbesondere zum Transportieren von Roheisen und Schlacke, bei welchem die Pfanne nur von zwei Rädern getragen und mittels einer in die Zapfen der Pfanne greifenden, auf einer Gewindespindel sitzenden Mutter bewegt wird. Jünkerath Gewerkschaft, Jünkerath, Rhld. 8./7. 1911.
- 21f. W. 36 716. Verf. und Ausführung des Verf. zur Herst. eines hohen Vakuums. Wolfram-lampen-A.-G., Augsburg. 16./2. 1911.
- 22b. B. 63 357. Kondensationsprodukte der Anthracinonreihe. [B]. 2./6. 1911.
- 22f. W. 35 482. **Farblacke.** Wülfing, Dahl & Co. A.-G., Barmen. 16./8. 1910.
- 23c. O. 7016. **Selzen mit einem großen Gehalt an Rohöl oder Rohöldestillaten.** K. K. priv. Österreichische Länderbank, Wien. 2./5. 1910.
- 40a. H. 52 121. Verf. und Vorr. zur Gew. von Zinn aus Zinnernen durch Erhitzung im Flammofen unter einer Schlackendecke. Herbert F. Höveler, London. 19./10. 1910.
- 40a. J. 12 423. Verf. und Vorr. zum Reduzieren von Metalloxyden der Wolfram-, Vanadium-, Molybdän- und Chromgruppe, bzw. der Haut oder dem Hammerschlag solcher mit Stahl legierten Metalle. Ch. M. Johnson, Avalon, Pa., V. St. A. 21./3. 1910.
- 40a. R. 32 345. Rösten von Schwefelerzen, bei welchem die Erze in einem Röstofen durch eine Anzahl erhitzter Röstkammern hindurch nach unten bewegt werden. Ch. W. Renwick, Isabella, Tenn., V. St. A. 16./1. 1911.
- 40a. Sch. 38 431. Direkte Erzeugung von Metallen, welche bei der Reduktionstemperatur nicht flüchtig sind, aus oxydischen oder oxydierten Erzen ohne Schmelzung oder Verschlackung der Gangart mittels festen Kohlenstoffs und reduzierender Gase. Paul Schmidt & Desgraz G. m. b. H., Hannover. 20./5. 1911.
- 45f. K. 44 807. **Pflanzenschutzmittel.** Ver. Chemische Fabriken Landau, Kreidl, Heller & Co., Wien. 10./6. 1910.

Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 19./12. 1911.
England: Veröffentl. 11./1. 1912.
Frankreich: Ert. 13.—19./12. 1911.

Metallurgie.

Bhdg. zinkhaltiger Bielsulfide. E. A. Ashcroft, Sogn. Amer. 1 011 898.
Eisen und Stahl. F. A. Wilmot, Bridgeport, Conn. Amer. 1 012 310.
Bhdg. von Eisen oder Stahl zur Verhütung der Oxydation oder des Rostes. Heathcote & Rudge-Whitworth, Ltd. Engl. 20 504/1910.

Entzinnen. H. Brandenburg, Kempen a. Rhein. Amer. 1 012 511.
Bhdg. komplexer Erze. E. A. Ashcroft, Sogn. Amer. 1 011 897.

Verf. und App. zur Reduktion von Erzen flüchtiger Metalle. Hughes. Engl. 570/1911.

Erzklassierer. Co. d'Entreprises de Lavage de Minerais. Engl. 18 453/1911.

Erzkonzentratoren. Behrend Concentrators. Engl. 1829/1911. — Deister. Engl. 22 892/1911.

Hydraulisches Verf. der Erzauscheidung. W. Polglase und F. Bates, Great Falls, Mont. Amer. 1 012 151.

Überzichen von Metallgegenständen. U. S. Armstrong, New Kensington, Pa. Amer. 1 012 047. 1 012 048.

Metallurgische Bhdg. von Metallsulfiden. E. A. Ashcroft, Sogn. Amer. 1 011 899. 1 011 900.

Härten von Stahlgüssen. Gebhard. Engl. 15 555/1911.

Zentrifugalerzscheider. Ph. F. Peck, Chicago, Ill. Amer. 1 012 097.

Bhdg. feuerfester Zinkbleierze. Percy C. C. Isherwood, Leytonstone. Amer. 1 011 962.

Anorganische Chemie.

Behandeln von Carbonaten der Alkalien und Erdalkalien zwecks Gew. der Peroxyde, Oxyde oder Hydroxyde. Bollo & Cadenaccio. Engl. 3992/1911.

App. zum Elektrolysern von geschmolzenen Alkalichloriden. E. Steinbuch. Übertr. [Basel]. Amer. 1 012 470.

Verf. und App. zur Gew. von Ammoniak aus Ammoniakwasser. J. D. Pennock & E. C. Witherby, S. und W. H. Blauvelt, E. N. Trump & Ch. G. Tufts. Übertr. Senet-Solvay Co., Syracuse, N. Y. Amer. 1 012 273.

Verf. und App. zur Reinigung von Ammoniak. Dieselben. Übertr. Dieselbe. Amer. 1 012 272.

Ammoniakentwickler. A. E. Bossé. Übertr. Acme Refrigerating Co., Delaware. Amer. 1 012 056.

Dicalciumphosphatdüngemittel. A. Bretteville. Übertr. Norsk-Hydro-elektrisk Kvälstofaktieselskab, Kristiania. Amer. 1 011 909.

Düngemittel. A. A. Forbes, North Vancouver, British Columbia. Amer. 1 012 251.

Aufbringen einer metallisierenden Flüssigkeit auf Galvanos und App. hierzu. Levy. Engl. 16 689. 1911.

Desinfektion des Meerwassers, welches zur Wasserkultur, Fisch- und Muschelkultur bestimmt ist. Deyrolle. Frankr. 435 069.

Ozonizerzeuger. Moeller. Frankr. 435 023.

Düngemittel aus natürlichen Phosphaten. Newberry & Barrett. Engl. 13 890/1911.

Verf. und Einr. zum Formen von im elektr. Widerstandsofen geschmolzenem Quarz. Quarz-Form-Blasmaschinen G. m. b. H. Frankr. 435 037.

Quarzwaren. Burckhardt. Engl. 1362/1911.

Salpetersäure. C. Opl. Übertr. Erste Österr. Sodafabrik Hruschau. Amer. 1 012 421.

Suspensionsfähiger Schwefel. Thomsen Chemical Co. Frankr. 435 197.

Stickstoffverb. des Siliciums und Aluminiums. Serpek. Engl. 25 141/1911.

Festgeformte Gegenstände aus Siliciumcarbid. G. Egly. Übertr. Gebr. Siemens & Co., Charlottenburg. Amer. 1 012 531.

Bhdg. von Soole. G. W. Malcolm, Davenham, und F. Th. Munton, Winsford. Amer. 1 012 387.

Marmorieren von künstlichem Stein. A. Riesch, Cincinnati, Ohio. Amer. 1 012 016.

Stickstoffverb. Schick & A.-G. für Stickstoffdünger. Engl. 12 555/1911.

Zement und Produkte desselben. A. C. Spencer, Washington, D. C. Amer. 1 012 467.

Verf. und App. zur Herst. vollkommen geschlossener hohler Ziegel. Kahr. Frankr. 435 080.

Zink und andere flüchtige Metalle durch Destillation. Huntington. Frankr. 435 143.

Brenn- und Leuchtstoffe; Beleuchtung; Öfen aller Art.

Verf. und Vorr. zur Verwertung von Abdampf. Wadagaki. Engl. 5151/1911.

Gasförmiges Brennmaterial. Southey. Engl. 29 501/1910.

Verf. und App. zur Verbrennung feinverteilter Brennstoffe. Soc. des Fonderies et Ateliers de la Courneuve. Frankr. 434 990.

Absorbierendes Füllmittel für Gasbehälter. W. J. Moeller. Übertr. Philip Carey Manufacturing Co., Lockland, Ohio. Amer. 1 011 988.

Betreiben von Gaserzeugern. Ch. Barmore jr. Übertr. The Improved Equipment Co., Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 120.

Hängende Gasglühlichtmäntel. Harding. Engl. 124/1911.

App. zum Verkoken von Kohle. Doherty. Engl. 11 276/1911.

Destillieren von Kohle. Breuillé. Frankr. 435 189.

Koksgeritter und Führer. Th. J. Mitchell. J. A. McCleary, Uniontown, Pa. Amer. 1 012 214.

Verf. und App., um ausgebrannte Kohle- und Metallfädenlampen zu regenerieren. Bloch. Engl. 16 230/1911.

Platte zum Kühlen von Mineralien oder andern aus Calciner- oder Röstöfen kommenden Materialien. Edwards. Frankr. 435 096.

App. zum Reinigen von Ofengasen. U. Wedge, Ardmore, Pa. Amer. 1 012 488.

Bhdg. der Abgase von Verbrennungskraftmaschinen. Von Eicken. Engl. 15 195/1911.

Öfen.

Rührer für Calcineröfen. Edwards. Frankr. 435 095.

Koksöfen. W. Feicks, Bethlehem, Pa. Amer. 1 011 932 u. 1 011 033.

Öfen zum Schmelzen von Metallen. Winner. Engl. 10 939/1911.

Öfen zum Calcinieren oder Rösten und Entschwefeln von Mineralien. Edwards. Frankreich 435 094.

Müllverbrenner. Bunge. Engl. 17 681/1911.

Öfen für die Herst. v. metallischem Natrium durch Elektrolyse. Scheitlin. Engl. 18 804/1911.

Elektrische Öfen. Rochlingsche Eisen- und Stahlwerke-Ges. & Rodenhauser. Engl. 10 231, 1911.

Öfen. Th. S. Blair jr. Übertr. The Blair Engineering Co., Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 236.

Öfenbeschickungsapp. C. E. Bedell. Übertr. Wheeling Steel & Iron Co., West Virginia. Amer. 1 012 235.

Schmelzöfen. Stock. Engl. 24 329/1910.

Gaebrenner für Schmelzöfen u. dgl. Braishaw. Engl. 5931/1911.

Organische Chemie.

Kondensationsprodukte der Anthracenreihe. [B]. Frankr. 434 999.

Bhdg. von Bäumen zur Extraktion des Saftes. J. T. Gilmer, Mobile, Ala. Amer. 1 012 541.

Verwertbare Produkte aus Brennereischlempe. Guignard & Watrigant. Engl. 12 737/1911.

Steigerung der Butterausbeute und App. hierzu. United States Trading Co. Frankr. 435 054.

Acetylierung von Cellulosematerial. Soc. Chimique des Usines du Rhône Anciennement Gilliard, P. Monnet et Cartier. Engl. 25 893/1911.

Desinfizierende Stoffe. Rulke. Engl. 26 694, 1911.

Verf. und App. zum Tonen von Druckplatten. Droitcour. Engl. 10 670/1911.

Essigäureanhydrid aus Salzen der Essigsäure. Th. Goldschmidt. Engl. 611/1911.

Extraktion von Fetten und Ölen. W. S. Simpson, London. Amer. 1 012 572.

App. zur Herst. von Fischleim aus Federposen. Webster. Engl. 1067/1911.

Aufbringen einer Schicht von Gelatine auf Papier, Karton u. dgl. Ludwig. Engl. 17 851/1911.

Bhdg. von Häuten. Vidal. Frankr. 435 047.

Färben von Holz. K. K. Schmidt, Dresden-Heidenau, H. Wislicenus, Tharandt, und M. Kleinstück, Dresden. Amer. 1 012 283.

Imprägnieren von Holz. A. Kolossvary, S. Haltenberger und E. Berdenich. Übertr. Haltenberger & Berdenich, Budapest. Amer. 1 012 207.

Kautschuk, seine Homologen und Analogen. [By]. Frankr. 435 076.

Kautschukähnliche Stoffe. [By]. Frankreich 434 989.

Halogenederivate von Kohlenwasserstoffen. I. Pfeifer und E. Szarvassy, Budapest. Amer. 1 012 149.

Kondensationsprodukte durch Kondensation von Formaldehyd mit Körpern der Terpenreihe. Naef & Thövenaz. Engl. 4649/1911.

Vergoren Malzgetränke. Wal-Henius Institute of Fermentation. Frankr. 435 219.

Verf. und App. zum Kühlen von Margarine u. dgl. Jamieson. Engl. 20 292/1911.

Verf. und App. zum Kühlen von Margarine-emulsionen und anderen Flüssigkeiten oder Halbflüssigkeiten. Rasmussen. Engl. 29 831/1910.

App. zum Sterilisieren von Marmeladen, Gelees und ähnlichen Konserven. Harrison. Engl. 331/1911.

Mineralöle fest zu machen. Garfunkel. Frankr. 434 980.

Nährmittel. G. P. P. Nicolaou, Salisbury, N. C. Amer. 1 012 415.

Flüssige Masse zur Zerstörung von Parasiten, Insekten, Schnecken, Sporen. Parahy. Frankr. 435 059.

Verpacken von Patronen und Pulver. Goltstein. Frankr. 434 995.

Neuerungen an Zündungen für Perkussionspatronen. Meyer. Frankr. 435 049.

Photographische Platte. W. S. Benson und J. Brielloff, Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 505.

Pinakon. [By]. Engl. 22 795/1911.

Plastischen Material. W. H. Underwood, Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 030.

Hohle Gegenstände aus plastischem Material. B. Balg, Görlitz. Amer. 1 012 232.

Organische Quecksilberverbb. [A]. Frankr. 435 025.

Bhdg. von Schellack. Johannes. Engl. 25 721, 1911.

Schlauchfüllungen. F. T. Roberts, Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 161.

Befreien von Glycerin und Behandeln von Kalkseife und andern in Wasser unlöslichen Seifen. Krebitz & Vogel. Engl. 27 297/1911.

Sprengstoff. G. G. King & M. F. Lindsley. Übertr. King. Amer. 1 012 368.

Sprengstoffladungen. Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-A.-G. Engl. 28 030/1911.

Verf. und App. zum Zünden von Sprengstoff-mischungen. Hughes. Engl. 29 719/1910.

Produkt für Überzüge, Füllmittel, Films, Fü-

den, Bindemittel und elastische oder plastische Massen. Lilienfeld. Engl. 28 928/1910.

Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.

Aizkarin oder Oxyantharchinon. [By]. Frankr. 435 118.

Küpenfarbstoffe der Anthracenreihe. [By] Engl. 29 352/1910.

Azofarbstoffe der Anthraehimmonreihe. [M]. Engl. 21 727/1911.

Azofarbstoff. M. T. Bogert. Neu-York, N. Y. Amer. 1 012 055. — [By]. Engl. 316/1911.

Dihalogenmethoxybenzaldehyd und Farbstoffe hieraus. [By]. Engl. 30 105/1910.

App. zum Behandeln künstlicher Fäden. Fox & Myers. Engl. 1022/1911.

Leukoverbb. von Farbstoffen. [M]. Engl. 27 379/1911.

Absorbierendes Gewebe. Assel. Engl. 16 266, 1911.

Gleichmäßige bedruckte Gewebe. J. Hayem & Co. Frankr. 435 112.

Verf. und App. zur Appretur und Befeuchtung von Geweben. Richard frères. Frankr. 435 009.

Indigosfarbstoff und Derivate desselben. L. Kalb. Übertr. [B]. Amer. 1 012 363.

Präparate für die Indigoküpe. [M]. Engl. 17 437/1911.

Gummieren von Papier und Karton. Bräuner & Kollmann. Frankr. 435 013.

Fäden, Haare, Häutchen, Bänder, Gewebe aus reiner oder mit Cellulose versetzter Seide. Lance. Frankr. 435 158.

Fäden aus beschwerter Seide oder Chappeseide zur Herst. von Velour und Plüscher. Schmid frères. Frankr. 435 155.

Ultramarinblau. Luciani. Engl. 7271/1911.

Unterwasserfarbe. H. Terrisse. Übertr. Fabrique de Vernis et Produits Chimiques Soc. An., Vernier. Amer. 1 012 177.

Verschiedenes.

Chemische Feuerlöscher. Hepton. Engl. 29 518, 1910.

App. zum Behandeln von Flüssigkeiten mit ultravioletten Strahlen. Henri, Helbronner & Von Recklinghausen. Engl. 8157/1911, u. 8158/1911.

Gew. der Dämpfe flüchtiger Flüssigkeiten. „L'Air Liquide,“ Soc. An. pour l'Etude et l'Exploitation des Procédés Georges Claude. Frankr. 435 073.

Isolatoren für Hochspannungsleiter. Fr. Clouth Rheinische Gummiwarenfabrik. Engl. 13 876/1911.

Räucher- und Desinfektionsapp. J. B. MacKay, Waterloo, Iowa. Amer. 1 012 089.

Trockenapp. W. S. Osborne. Übertr. Osborne Desiccating Machinery Co., Neu-York. Amer. 1 011 993.

Trockenbatterie. Daniel L. Ordway & J. W. Brown. Übertr. National Carbon Co., Cleveland, Ohio. Amer. 1 011 992.

Verdampfapp. Ch. Corne, New. Orleans, La. Amer. 1 012 523. — H. Holmes, Clarence township, Calhoun county Mich. Amer. 1 012 550.

Verf. und Einr. zur Reinigung von Wasser. Delhotel. Frankr. 435 104.

Verein deutscher Chemiker.

Mitteilungen der Geschäftsstelle.

Diesem Hefte liegt der „Aufruf der Redaktionen Chemischer Zeitschriften an die Autoren“ bei, den wir allen literarisch tätigen Mitgliedern unseres Vereins zur Beachtung empfehlen.

An alle Mitglieder unseres Ver eins richten wir die Bitte, die diesem Hefte beiliegende Karte, mit recht zahlreichen Adressen von unserem Verein noch fernstehenden Chemikern versehen, an uns einzusenden, damit wir den Herren Propagandamaterial senden können.

Die Geschäftsstelle. [V. 2.]

Bezirksverein Frankfurt.

Vorstand 1912.

Vorsitzender: Geheimrat Prof. Dr. C. Graebe; Stellvertreter: Prof. Dr. H. Becker; Prof. Dr. H. Freund; Schriftführer: O. Wentzki; Stellvertreter: Dr. Eugen Bachfeld; Kas senwart: Dr. Joh. Pfleger; Beisitzer: Dr. R. Kahn und A. Kertes.

Vertreter im Vorstandsrat: Geheimrat Prof. Dr. Graebe; Stellvertreter im Vorstandsrat: Prof. Dr. Becker.

[V. 1.]

Referate.

I. 3. Pharmazeutische Chemie.

Dr. Walther Wolff & Co., G. m. b. H., Elberfeld. Verf. zur Darstellung von phosphorreichen Eisen-Halogeneiweißverbindungen. Weitere Ausbildung des durch Patent 237 713 geschützten Verfahrens, darin bestehend, daß man entweder Metaphosphorsäure auf Halogeneiweißverbindungen oder lösliche Eisensalze auf die Verbindungen aus Halogeneiweißkörpern und Metaphosphorsäure oder Halogene auf die nach dem Verfahren des Hauptpatents erhältlichen phosphorreichen Eiseneiweißverbindungen einwirken läßt oder an Stelle der Eiweißkörper, tierischer oder pflanzlicher Herkunft, oder

deren Abbauprodukten, wie Albumosen und Peptone, die Halogenlderivate der genannten Stoffe mit löslichen Eisensalzen und freier Metaphosphorsäure (Alkali- und Erdalkalinemetaphosphaten) oder metaphosphorsaurem Eisen behandelt. —

Die neuen Halogenverbindungen zeigen alle Eigenschaften der entsprechenden phosphorreichen Eiseneiweißkörper und lösen sich wie diese in alkalischem Darmsaft. Durch Peptinsalzsäure werden sie nicht verdaut; ebenso wenig wird durch dieses Reagens Halogen abgespalten. Im Gegensatz hierzu werden Halogeneiweißkörper, z. B. Jodcasein durch Peptinsalzsäure in kurzer Zeit gelöst, und kann das Jod leicht, als in ionisierter Form abge-